

Schieder: Solidarität mit Kurden im Kampf gegen IS - "Internationale Staatengemeinschaft muss tätig werden"

Utl.: Schieder bei Kundgebung kurdischer Vereine gegen IS =

Wien (OTS/SK) - Bestürzt ist SPÖ-Klubobmann Andreas Schieder über die Ereignisse im nordsyrischen Kobane an der Grenze zur Türkei. Schon gestern Abend hat der SPÖ-Klubobmann an einer friedlichen Kundgebung kurdischer Vereine vor dem Parlament teilgenommen und dort seine Solidarität mit den KurdInnen, die gegen die radikalislamistische IS kämpfen, bekräftigt. "Die Kurdinnen und Kurden, die diese Region gegen den mörderischen IS-Terrorismus verteidigen, verdienen unsere Solidarität. Die IS steht im fundamentalen Gegensatz zu allen unseren Grund- und Freiheitswerten, sie steht für Völkermord und Massenvertreibung an Yessiden, Muslimen und Christen. Wir dürfen zum IS-Terror nicht schweigen", so Schieder. ****

Zahllose Berichte über Hinrichtungen, Völkermord und Vergewaltigungen zeigen das Gesicht der mörderischen Ideologie der IS. "Die internationale Staatengemeinschaft muss tätig werden, um eine humanitäre Katastrophe abzuwenden", so der SPÖ-Klubobmann. (Schluss)
ah/up

~

Rückfragehinweis:

SPÖ-Bundesorganisation, Pressedienst, Löwelstraße 18, 1014 Wien,

Tel.: 01/53427-275

<http://www.spoe.at/online/page.php?P=100493>

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/199/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0197 2014-10-07/14:28

071428 Okt 14

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20141007_OTS0197